

Gerichtsverhandlungen.

Kriegsgericht.

Halle a. S., 17. Januar.

Eigenmächtiger Kirmesurlaub.

Der Rüstler Max Meißner vom 2. Bataillon des Rüstler-Regiments Nr. 36 in Merseburg wurde im Oktober...

Der verführerische Mehrbetrag.

Der Rüstler Karl Schuster von demselben Bataillon wurde im vorigen Jahre eine Zeitlang nach Halle als Wache eines Oberleitnants abkommandiert.

Beim Eisabladen.

Ein Reservist aus dem Landwehrbezirk Weißenfels, von Beruf Kellner, war wegen Achtungsverletzung und Ungehorsams vor verammelter Mannschaft angeklagt.

Schöffengericht.

Halle, 16. Januar.

Ungefahren.

Am Nachmittag des 16. November v. J. fuhr der Gößlirger Drochsenkutscher Ernst Burghardt von hier in der Nähe...

der Ulrichstraße, wohin er eine sogenannte Hochseilfuhre gemacht hatte, einen 13-jährigen Schulfreien samt seinem Handwagen aus Unachtsamkeit um. Er lag in dem Augenblicke gerade in seinem Pflanzbuche nach, wie viele Fuhren er außer dieser noch zu erledigen habe.

Gendarmenbeleidigung.

Am 20. Oktober v. J. hatte der in Ammendorf stationierte Füßgendarmeriewachtmeister die Tanzlokale in Beesen aus Anlaß der dortigen Kirmesfeier zu überwachen.

Luftschiffahrt.

Die Kriegsauslösung der Militärflugzeuge. Die Kriegsauslösung der überiger Militärflugapparate und Kraftfahrzeuge, die ursprünglich abgelegt war, hat am Freitag ihren Anfang genommen.

Geschäftsverkehr.

Für die Veröffentlichung unter dieser Überschrift übernimmt die Redaktion (einschließlich Anzeigenteilung.)

jeberst einen bequemen und schnellen Ueberblick bietet. Das Kasse-Kontrollbuch der Aktiengesellschaft für Formular-Vertrieb in Wülfelsdorf (Eltze) entspricht nicht nur diesen Anforderungen...

Hallecher Marktbericht

vom 18. Januar

Table with market prices for various goods like Butter, Eier, and Mehl.

Tages-Programm.

- Nachdruck verboten.

- 18. Januar, Stadttheater: abends 7 1/2 Uhr „Der liebe Augustin“; Opernhaus: abends 8 Uhr Vorstellung.

Die Pflege der Stimme

ersieht sich immer mehr als ebensovornichtig wie diejenige etwa der Hände und der Zähne. Unter allen Mitteln, die eine klare freie Stimme schaffen, wohnt...

In unserem grossen

Inventur-Ausverkauf

bielen wir ausserordentliche Vorteile in

Damen- u. Mädchen-Konfektion.

Wir empfehlen u. a.:

- Fertige Kleider, Kostüme, Ulster, schwarze Jackets und Mäntel, Samt- und Plüsch-Mäntel, Kostümrocke, Blusen, Morgenröcke, Matinees, Mädchen- und Kinder-Kleider und Paletots, Waschkleider, Waschblusen, Waschröcke, Staubmäntel, Seidenmäntel und -jacksen.

Unsere Läger müssen in kurzem unbedingt geräumt sein, da infolge des frühzeitigen Osterfestes die Neuheiten eher als sonst einflehen und haben wir daher aus diesem Grunde

die Preise nochmals ganz bedeutend ermässigt.

Brummer & Benjamin

Grosse Ulrichstrasse 22/24.

Ämliche Bekanntmachungen.

Zwangsvollstreckung.

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S. ...

am 18. März 1913, vormittags 10 Uhr, durch das unterzeichnete Gericht ...

Arbeits-Anschreibung.

Zum Neubau einer Turmhalle für die Volkshilfe an der ...

- a) Erd- und Maurerarbeiten, einseitig Lieferung von Kalk und Sand, b) Eisenbetonarbeiten, c) Zimmerarbeiten, d) Klempnerarbeiten, e) Dachdeckerarbeiten, f) Klempner- und Zimmerarbeiten, g) Klempner- und Zimmerarbeiten.

Bekanntmachung.

Die Stadtbauverwaltungsverwaltung hat am 24. Armenbezirk ...

am 28. Armenbezirk an Stelle des Kaufmanns Herrn Brauns, Liebenauerstr. 179, den Protokuristen Herrn Gütshier, Suttentr. 6, zu Armenpflegern gewählt.

Marktpreise

der Woche vom 5. Januar 1913 bis 11. Januar 1913.

Table with columns: Gegenstand, Verkaufsb. Einbett, Höchstb. Preis, Mindestb. Preis, Käuferzahl. Includes items like Weizen, Roggen, Gerste, Hafer, etc.

1. Die in obiger Tabelle enthaltene Kleinhandelspreise für die ...

Bekanntmachung.

Gutscheinhefte und Kindermarken für die ...

Haus- und Grundbesitzer-Verein, e. V., Halle a. S.

Geschäftshalle: Barfüßerstrasse 15.

General-Versammlung,

- 1. Festsetzung des Jahresberichts, 2. Rechnungslegung und Entlastung nach Anhören des Vorstands, 3. Neue bzw. Ergänzungswahlen für den Vorstand, 4. Wahl der Revisoren für 1913, 5. Vortrag des Herrn Direktors Jung über: 'Das städtische Elektrizitätswesen in Halle a. S. und sein Ziel', 6. Bericht über die letzte Protestantensammlung in Berlin (neuerliche Heberklärung des Hausbesitzes und die Hypothekentilgung), Referent: Herr Maurermeister G. Friedrich, 7. Beschließendes.

Öffentliche Handelslehranstalt zu Leipzig. (Unter Aufsicht v. Verwaltung d. Handelskammer.) ...

Restaurant Preussischer Hof, Deutscherstrasse 3. Bringt seine schönen begabten Räume in empfehlende Erinnerung. Auserwählte Soupers 1.75 u. 2.50.

Unterricht. Französin, Melle, Jaeger, Wilhelmstr. 4, erteilt französisches Unterricht.

Berlitz School Harz 50. Tel. 3428. Sprachen Konvers., Literat., Grammat., Lautlehre, Handels-Korresp.

Akadem. Musik-Institut (Klavier, Violin, Cello, Gesang, (Kunsto) Harmonium (Orgel), Theorie d. Musik), Friedrichstr. 11.

Wichtig für Verlobte, Hausfrauen u. Restaurants. Tischezeuge | ältere Muster oder Handtücher | mit kleinen Webefehlern | 50% billiger.

- Damast-Bezüge mit 2 Kissen Mk. 4.75, Dowlas-Bezüge mit 2 Kissen Mk. 3.75, Betttücher ohne Naht Mk. 1.75, Hemdentuch Stück = 10 m Mk. 3.50, Stickereien Stück 4 m 98 Pf. 75 Pf.

Sternfeld's Inventur-Ausverkauf 10% Rabatt. Gr. Ulrichstr. 4/5, I. Etage (Kaiser-Panorama).

Zu verkaufen. Grundstücke.

Vermietungen. An bester Geschäftslage von Halle. Läden mit schönen Nebenräumen, 15 Meter Schaufensterfront.

Schöner Laden (Wohnhaus) 1. April zu vermieten. Gr. Ulrichstr. 30.

Häufigstrasse 61. am Eisenbahn-Direktionsgebäude sofort oder später zu vermieten.

Rich. Wagnerstr. 40 hochparterre, 7 Zimmerwohnung zu vermieten.

Überbergstrasse 10 sehr hübsche Wohnung hochparterre mit feinem Bild.

Ein Landgasthof, sehr flotter Geschäft, gute Gebäude, großer Saal, ohne Fall, bei einer Umschulung von 10000 Mk.

Herren-Maß-Schneiderei von Kapitalreichtem Käufer zu kaufen gesucht. Offerten unter B. N. 7598 an Rudolf Woffe, Halle.

Dölan, Waldstraße 40, Einfam. Villa, 7 Zim., 5 Bäder, Gart., direkt a. Waide, in l. Ort.

Lafontainestr. 34 I. 9 St. Küche, Wäschk., Speisek., Bad, Zubeh., 1. Oktober 1913.

hohherrschaffl. Wohnungen, Preis 1400-2050 Mk., so. od. spät. an verm. Hh. Burgstr. 42.

Herrsch. Wohnung Deubenstr. Nr. 23 II, 8 heitig, 3im., Bad, Annehm.

Schmeerstr. 4 III. Etage, 4 Zimmer m. Zub. 1. 4. zu vermieten.

Werkstr. 28, I. sehr schöne Wohnung, 700 Mk., 1. 4. 13 zu vermieten durch Oskar Knoche, Krausenfr. 27.

Mietsgesuche. 5-6 Zim.-Wohnung mit Bad, allem Zub. l. Giebeler, in l. Fabr. sehr schön, Anz. mit Preis unt. B. N. 7597 an Rudolf Woffe, Halle.

Kaufgesuche. Ein Käufer von Auelholzpärzellen. Angebote von Bestagern erbittet Alwin Dalchow, Goldschmiedung, Lissa, S.-Mittelnburg.

Briefmarken fremder Länder, deutsche Kolonien, taugt jeden Briefen auch ganze Sammlungen. Off. unt. B. 548 an Gerstlitz u. Wagner, hier.

Rafhaaar taugt beis Bruno Sellert & Sohn, Schillerhof 4.

Pensionen. Zur Alterssicherung meiner Ehefrau, 12 und 14 Jahre, sinder Kinder aus guter Familie, liebevolle Pension. Frau Dr. Krüger, Halle a. S., Goethestr. 12, I.

Vermischtes. Gohn eines Altwarenhandlers t. 24. 3. alt, lebensfähig, sucht die Bekanntschaft ein. Möglichst auch gleiches Verände, ob. Möbelschäft mit 6-8000 Mark dar Vermögen, gratis - Offert.

Offentl. Arbeitsnachweis. Halle a. S., Galtzschalenstr. 2. Ausgesuchte Vermittlung von Arbeit (aber Verf. l. Arbeitgeber auch Arbeitsnachweiser) in Gewerbe an Maschinen von 2-1 und 3-8 Uhr. Sonnabend von 8-3 Uhr. Weiterbildung für das Gastwirtsgeerbe an Werktagen von 8-1 u. 3-6 Uhr. Sonntags von 11-12 Uhr. Die Verwaltung.

Reins Durchschreib-Bücher. Edward Rein Chemnitz. Reins Farbpapier.

Gelegenheitskäufe! Ein Posten Herrenstoffe, darunter la. Cheviots, Kammgarns, Buckskins, die bis zur Hälfte des wirklichen Wertes verkauft werden.

Aussergewöhnliche Angebote: 1 Posten Cheviot-Reste, schwere, 110 cm breite, reinwollene Qualität Mtr. 0.98 Mk. Schwarz Satin-Kleiderstoff, 130 cm breit Mtr. 1.78 Mk.

Besonders billig: 1 Posten Baroquent-Betttücher 1.62, 1.15 und 59 Pf. 1 Posten Schlafdecken 3.90, 3.05, 2.45, 1.15 und 98 Pf.

S. Sommer, Brüderstrasse 16, neben Löwenapotheke.

Das „Gramola“ steht heute an der Spitze aller trichterlosen Grammophone und ist das vollkommenste Musik-Instrument in d. Welt. — Vorführungen jederzeit kostenlos. —



Spieleute, Regimentsmusik, jedes Orchester d. Welt, alle Lieblinge der Operette, die grössten Sänger der Oper, die besten Komiker des Varietés hören Sie in ihrem eigenen Heim in natürlichster Wiedergabe durch eine echte Grammophon- oder Zonophon-Platte von M. 2.20 an. — Bestes Fabrikat der Welt, rein in Ton und Wort. —

General-Vertrieb: Gustav Uhlig, Halle a. S., untere Leipzigerstr. Fernsprecher 389.

Offene Stellen Männliche.

Lebensversicherungs-Gesellschaft mit aussergewöhnlichen Prämien für die Leistung ihrer Subdirektion Leipzig einen arbeitsfreudigen Herrn gegen hohe Beiträge.

Uns liegt an einer Kraft mit hervorragendem Organisationsstalent, die befähigt ist, produktive Mitarbeiter heranzuziehen und hierdurch das Geschäft auszubauen. Persönliche Mittel dazu werden zur Verfügung gestellt.

Bewerbungen erbeten unter J. J. 18509 durch Rudolf Mosse, Berlin SW.

Generalagentur Chemnitz mit Bekannten, vorhandenen Organisationen und Bureau, ist zu befehlen. Die Stellung ist sehr angenehme und bietet freibeweglichen Herren eine zukunftsreiche Existenz. Welcher Herr wird sich nicht interessieren, in der Organisation hervorragender Beschäftigter Fachmann, der in der Lage ist, den vorhandenen Bekannten durch großes Fleißgeschäft zu erweitern. Disposition wird ausgedehnt. Bewerbungen sind unter Briefe J. A. 12675 an Rudolf Mosse, Berlin SW., zu richten.

Deutsche Unfall- und Haftpflicht-Versicherungsgesellschaft mit modernsten Einrichtungen sucht zur Leitung ihrer **General-Agentur** Leipzig einen bewährten Fachmann, der in der Organisation Thätigkeit leistet. Die Stellung ist sehr angenehm und mit hohen Bezügen verbunden. Gef. Bewerbungen sind zu richten unter J. K. 18600 durch Rudolf Mosse, Berlin SW.

Lehrlings-Gesuch. Wir suchen für unser Bureau zum 1. April cr. einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Solche aus guter Familie wollen sich gleichfalls die Offerten einreichen an **S. Schwabe & Söhne,** Seders- und Treibriemenfabriken, Berlinstraße 5.

Drogen-Lehrling nur mit guter Schulbildung stellt zu Offern 1913 ein **M. Waisgrub** Nachf., Drogerie, Halle a. S. Gr. Ulrichstr. 90. Sohn achtbarer Eltern mit guter Schulbildung stellt zu Offern 1913 **Lehrstelle** in unserem kaufmännischen Büro. Schriftliche Bewerbungen erbeten an **Heimo & Hans Herzfeld, Wauselstraße 45.** Für mein Bismarck- und Sandesherrn-Gesellschaft suche ich per 1. April a. cr. einen **Lehrling** mit guter Schulbildung. Solche sind zu Offern erbeten. **Oskar Rembold, Halle a. S.**

Lehrling mit guter Schulbildung sofort oder zu Offern gesucht. **Franz Borchert, Eisenwaren-Geschäft, Zerahn a. G.**

Lehrling für mein Delikatessens-Büchse und Waidgeschäft. Sohn achtbarer Eltern mit guten Schulkenntnissen kann sich melden. **Fr. J. Beckmann, Org. Sed. Hofen a. S., Delikatessens-Büchse, Waid.**

Souaban ist erschienen ein höchst interessanter Roman von **Hans Ludwig Rosegger** **Gottlieb Alcibiades** In vornehmem Einbandband 3 Mark.

Knapp nach jenem Zeitpunkte, der dem Augenblicke folgt, da das Kind den ersten Schrei in die Welt tat, beginnt der Dichter die Beschreibung von Gottlieb Alcibiades' Leben. Das Kind ist der Wiege, so klein und zart, so gebrechlich und hilflos, schreit ihm nämlich schon der ganze, vollfertige Mensch zu, der ihn schützlich lenkt — oder vom Schicksal gelenkt wird.

Dieser Gedanke liegt dem vorliegenden Roman zugrunde, in dem das Leben eines fittamen Menschen von seiner Kindheit an getreulich wird. Freilich: was ist Schicksal? Hier wird es als das von den Vätern vererbte Wissen hingestellt. „Gottlieb wollten Sie, daß ich werde — Alcibiades bin ich geworden.“ Mit diesem eigenen Anspruch wird der Held eingeführt, den seine Reaktionen am Schluß sprechen läßt: „Nie erreichte ich, was ich wollte, nie kam ich zum Ziel, das ich mir dachte, immer erlebten meine Kräfte auf halbem Wege. Was in mir gut und stark war, das zerbrach der Kampf in meinem Innern; was aber schlecht und lächerlich war in mir, wurde vielmehr und übermächtig — wurde mein Leib. Drei Ratten vertieren in mir, drei Ratten bekämpfen einander, keine im Sieger gebieten, alle drei verlagern.“ Und als Lebensweisheit empfiehlt Gottlieb Alcibiades dem Ausspruch eines Unbekannten: „Sollst du der Schwarm aus dem Seher des Lebens, nimm die Lippen — winke nicht stumm!“ — Ohne Selbsttäuschung erkennt Alcibiades schließlich sein ganzes Leben, das fahlenlos vor ihm ausgebreitet liegt, so glatt wie die gelbe Wüste, in der die Karawane schon längst verdrort ist.

Der Dichter hat hier einen kleinen schönen Roman geschrieben, in dem mit feinem Verständnis soziale und religiöse Punkte berührt werden. Es ist ein Roman, der zum Nachdenken zwingt und verdient, von jedem Gebildeten gelesen zu werden.

Bestellungen nimmt jede Buchhandlung entgegen.

Otto Hendel Verlag, Halle a. S.

Welmur, Töchterpens., Theatereinstit. Wirtensch. gewislich, häusl. Haush. Beschr. Ausst. i. d. Rheinb. Wille m. Gart. Boz. Wägerei, Ref. Prospe.

Stellen-Gesuche Männliche. **Schmiedemeister** lange Jahre selbständig, sucht d. s. l. Stellung in Fabrik, Grube oder Hütte. Offert. unt. N. N. 89 postlagernd Egel.

Züchtige erste Verkäuferin für **Damen-Konfektion** zum 1. März oder später gegen hohen Gehalt in dauernde Stellung gesucht. Nur brandstüchtige Damen wollen Offerte einreichen. **Firma M. Schneider,** Leipzigerstraße 94.

Mein Mann hat einen schwachen Magen und kann nur bestes Fett vertragen! Seit ich **Palmin** hab' eingeführt, er keinerlei Beschwerden spürt! Und bei den hohen Butterpreisen möchte ich noch auf **Palmina** weisen. Die steht bei uns so köstlich frisch statt Butter nur noch auf dem Fisch!



R. Schlink & Co., A. F. Hamburg, Allergins Produzenten von Palmina & Palmin Pflanzen-Butter, Margarine, Pflanzenfett.

Weibliche. **Aelt. gebild. Dame,** in Gausch und Süde ex. fahren, gern selbst tätig, sucht leit. Stellung in frauen. Gausch. Offert. unter P. 7574 an die Gg.

Su verkaufen. **Pferde,** pflastermilde und gutdienlich, haben bei uns in großer Auswahl zu verkaufen zum Verkauf. **Omibus-Campagne, Berlin, Gebelstr. 88, Tel. Moabit 3710.** **6 St. Schillerbunde m. St. 18. a. u. vert. Poeta, Berlin-Charlottenburg 92 III.**

Ein gebrauchtes Automobil (Limousine) Fabrikat Audi 1028 PS, vollständig neu inhandgefaßt, wegen Umbauung eines größeren Automobils billig abzugeben. **Dr. U. W. W. 1890 an Rudolf Mosse, Halle a. S.**

Wissenheu in Verbindung mit **Fr. Hartmann, Varelben, Te. schen-Stuf 7.**

Glycerin-Mandelkleie so ähnlich geschnittenes Weichmittel zur Erweichung eines harten weichen Haut, in Karton zu 30 u. 60 Pf. **Dr. U. W. 1890 an Rudolf Mosse, Halle a. S. F. A. Patz.**

Vermischtes. Wenn Sie von hartnäckigem **Hautjucken** befallen sind und keinen Schlaf finden, verschaff' Ihnen **Dr. Koch's Nibhalbe** sofort Besserung. **Kopf 3 W. Halle, Löwen- & Wapst. Achtel Sie auf d. Namen Dr. Koch!**

Kraso & Wörks Eukalyptus-Bonbons (Schwartzmarke) **Paket 30 Pfg. Paket 30 Pfg.** **Bestes Linderungsmittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung etc. Tägl. lobende Anerkennungen. Beim Einkauf achten genau auf Schwarzmarke Zwillinge, andere weise man verlor. Überall zu haben Hauptniederl. u. Vert. für Halle: **A. Herrmann, Gr. Ulrichstr., Ecke Steinstr. Fernsprecher Nr. 4175.****

Dre Volksküchen helfen sich: **1. Kassenwärterin, 21, 2. Wirt (im selben Hause), 3. Gassen werden verabschiedet, 11-1 Uhr täglich. 1 ganze Portion zu 25 Pf., 1 halbe Portion zu 12 Pf. Marken zu kaufen und haben Portionen, welche an beliebigen Tagen in beiden Küchen verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann H. G. Schür, 88, und bei Herrn Kaufmann Ludwig Barth, Poststraße 90, Halle oder Heisterkamp's Bureau.**

Fahnen Sämtliche Vereinsarten. **Hildesheimer Fahnenfabrik A. Dreyer, Hildesheim.**

Nur mit Rotband **Luhns** wäscht am besten

Geburtsstags-Geschenke für Konfirmanden empfiehlt in größter Auswahl **Smuttet Tittel, Schmeichele 12, 6de Baylenka**